Zirkonzahn

Human Zirconium Technology



100% PRETTAU ZIRKON



Die Prettau Bridge

Implantatgetragene Ober- und Unterkieferrestaurationen sind durch das Fehlen der propriorezeptiven Sensoren viel höheren Belastungen ausgesetzt. Dies kann zum Chipping der Keramik führen. Um dies zu vermeiden, bietet sich die neue Möglichkeit, diese Arbeiten in Vollzirkon als "Prettau-Brücke" zu fertigen. Für Realisationen dieser Art von Arbeit wird eine Totalprothese erstellt, die am Patient auf Ästhetik und Funktion geprüft wird. Mit unserem manuellen Kopierfrässystem wird die Totalprothese anschließend in Zirkon übertragen. Hierfür wird das extratransluzente Prettau-Zirkon verwendet.

Die Arbeit besteht dann zu 100 % aus Zirkon. Einzig und allein das Zahnfleisch wird mit Keramik in verschiedenen Rosatönen nachgebildet. Vollzirkonbrücken ohne Keramik weisen eine extrem hohe Festigkeit auf, die bei Einhaltung aller zu beachtender Parameter (z.B. Konnektorenstärke und Abkühlzeit) absolute Stabilität garantiert.







Die Prettau Bridge

Luca Nelli, Italien

Bedenken, die möglicherweise im Hinblick auf Abrasion gegenüber dem natürlichen Zahn bestehen, können laut neuesten Studienberichten ausgeräumt werden. Es wurde nachgewiesen, dass Keramik gegenüber dem natürlichen Zahn höhere Abrasionswerte aufweist als Zirkon, das nicht mit Keramik verblendet wurde.









HUMAN ZIRCONIUM TECHNOLOGY

ZIRKONZAHN World Wide - Tel +39 0474 066 680 - info@zirkonzahn.com - www.zirkonzahn.com

